

6. Ferrata Roghel (2560m)

7. Cengia Gabriella (2470m)



Brenta-Feeling in den Sextner Dolomiten (schwer)

Lunellihütte – Bertihütte – Ferrata Roghel – Bivacco Battaglione Cadore – Ferrata Cengia Gabriella – Carduccihütte – Zsigmondyhütte – Fischleintal - Berghotel

- **Routencharakter:** Ein absolutes Highlight unter den Dolomiten-Klettersteigen; schwierige Passagen an der Ferrata Roghel. Nicht unterschätzt werden darf auch die Länge der Tour – gute Kondition ist unerlässlich. Beim Abstieg vom Cengia Gabriella können Steigeisen und Teleskopstöcke nützlich sein, vor allem im Frühsommer, wenn die Drahtseile noch unter dem Schnee liegen.
- **Ausgangspunkt:** Rifugio Lunelli (1568m) – siehe Tour Nr. 2
- **Gehzeiten:** Gesamt 10 Std., Rifugio Lunelli Ferrata Roghel – Cadin de Stalata 4 Std. Cengia Gabriella 3 ½ Std. Abstieg ins Fischleintal 2 ½ Std.
- **Höhenmeter:** ca. 1100m
- **Markierung:** Rot-weiß-rot mit den Nummern 101, 109, 103. Wegzeiger an den Verzweigungen
- **Highlights:** Bei schönem Wetter die ganze Tour. Action an der Ferrata Roghel, herrliche Brenta-Motive am Gabriella-Band; Felskulisse des Val Stalata und des oberen Giralbatales

